CVJM Newsletter
Ausgabe 40
Januar - März 2025

Grußwort

Gedanken zur Jahreslosung

Liebe Freunde und Mitglieder!

„Prüft alles und behaltet das Gute!“
1. Thessalonicher 5,21

Was für eine Jahreslosung! Kurz und bündig, klar, präzise. Oder doch nicht?

Der Vers aus dem ersten Thessalonicherbrief dürfte sicher Vielen bekannt sein. Wer die Allianzgebetswoche in diesem Jahr verfolgt hat, dem ist der Vers auch dort schon über den Weg gelaufen. An sich mag ich solche kurzen Verse oft lieber als zeilenlange, verschachtelte Sätze. Wenn ich mir den Vers aber genauer ansehe, habe ich doch die ein oder andere Frage:

Wie prüfe ich, was gut und was nicht gut ist? Und was ist „das Gute“ überhaupt?

Wie gut, dass Gott uns das „Kochrezept für ein gutes Leben“ bereits offenbart hat! Was gut und was nicht gut ist, können und sollen wir anhand der Bibel, im Gebet und mit dem Wesen Jesu abgleichen und daran messen. Nun ist es so, dass so manches Problem unserer Zeit zu biblischen Zeiten gar kein Thema war – was Gott beispielsweise zu Atomkraft sagt, dazu dürften wir in der Bibel direkt eher keine Aussage finden. Aber genau hier sind wir als Christ:innen gefragt, hier beginnt das Prüfen. Denn in der Bibel steht zwar nichts über Atomkraft, wohl aber über Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung. Welche Schlüsse wir daraus für unser Handeln ziehen, ist uns überlassen. Das Schöne – und gleichzeitig das Schwierige – daran: selten ziehen wir alle die gleichen Schlüsse.

Ich werde hier selten politisch, einfach weil ich glaube, dass es hier nicht hingehört. Heute breche ich diese selbst auferlegte Regel ausnahmsweise. Keine Angst, ich werde Euch nicht sagen, wen Ihr bei der nahenden Bundestagswahl wählen sollt, denn das prüft Ihr lieber alle selbst für Euch. Aber ich möchte uns ermutigen, dass wir uns auf der einen Seite zwar darüber bewusst sind, dass es größere Dinge gibt als Wahlen und Koalitionen, Meinungsumfragen und politische Strategien – vor der Ewigkeitsperspektive verliert all das sehr schnell an Priorität. Andererseits hoffe und bete ich, dass wir trotz dieser Ewigkeitsperspektive nicht in Gleichgültigkeit gegenüber dieser Welt verfallen. Gerade als Christ:innen sind wir gefordert, unsere Stimme zu nutzen und diese Welt mitzugestalten. Ich möchte die Jahreslosung daher gedanklich fast noch erweitern: Behaltet das Gute nicht nur, sondern setzt Euch auch aktiv für das Gute ein – da wo Ihr seid, mit dem, was Ihr habt. Nicht mehr, aber auch nicht weniger. Schaut dabei auch gerne in die Bibel – sicher werdet Ihr den ein oder anderen Vers finden, der das rechtfertigt. Das Schöne: wir werden sicher nicht alle denselben Vers finden – in diesem Sinne: frohes Prüfen und Gutes verbreiten allerseits!

Eure Amelie Fuchs

Vergangene Veranstaltungen

Adventswochenende in Altenstein

Er hat sich an diesem Wochenende in Altenstein “sauwohl” gefühlt. Bruder Timotheus von der Christusbruderschaft Falkenstein war es abzuspüren. Und so ging es den anderen Teilnehmern auch. Es wurde eine Adventsfreizeit, wie man sie – trotz aller Vorbereitungen – nicht organisieren kann. Beigetragen hat dabei der lockere Stil von Bruder Timotheus, der sehr viel Raum für spontane Beiträge ließ. So waren die persönlichen Gespräche ausschlaggebend für die gute Gemeinschaft. Das Thema: das Volk das im Dunkel lebt, sieht ein helles Licht reizte dazu, die Parallelen von der Zeit ca. 730 v. Chr. in die Gegenwart zu ziehen. Jeder hatte hier einen Gedanken beizutragen. Schon jetzt geht herzliche Einladung zu dem “CrazyChristmasCamp” 2025, welches wieder am Wochenende des ersten Advents stattfinden wird.

Waldweihnacht

Letztes Jahr war der Gartenadvent das weihnachtliche Ereignis, an dem wir uns beteiligten. Leider hat das 2024 nicht geklappt und so war Zeit und Raum, sich wieder zu einer Waldweihnacht zu treffen. Als Ort bot sich wieder der Hain an. Das Wetter meinte es gut mit uns und so konnten wir bei angenehmen Temperaturen an den verschiedenen Stationen Meditationen, Geschichten und Impulse hören, miteinander singen und beten. Den Abschluss bot wie immer eine gemütliche Runde bei Glühwein, Tee und Plätzchen.

Bevorstehende Veranstaltungen

OpenDoors-Abend mit Ricardo Corban

Gebet ist oft das erste, worum verfolgte Christen bitten. Durch Gebet werden sie mitten in Verfolgung gestärkt, ihren Glauben zu leben. Deswegen ist die Information über die Brennpunkte der Christenverfolgung so wichtig. Am 25. März begrüßen wir Ricardo Corban um 19.30 Uhr im Egelseeheim. Der gebürtige Brasilianer ist in Bamberg zu Hause. Er wird uns aus erster Hand Eindrücke aus einem Land vermitteln, in dem Christen in Not sind. Herzliche Einladung dazu!

Gruppen & Kreise

Gebetsfrühstück:

Freitag, 14-tägig, 8.30 – 9.30 Uhr, Egelseeheim
Januar: 10., 24.
Februar: 07., 21.
März: 14., 28.

Zum Gebetsfrühstück treffen sich Leute aus verschiedenen CVJM-Kreisen. Spontan kommen auch mal Gäste hinzu. Eingeladen ist jeder, der sich zu dieser Morgenstunde frei nehmen kann. Zu Beginn gibt es einen kurzen Impuls – meist einen Psalm -, der dann in eine Gebetsgemeinschaft mündet. Beim anschließenden Frühstück gibt es viel Gelegenheit sich auszutauschen und Gemeinschaft zu erleben.

Hauskreis:

Dienstag, 20.00 Uhr, wechselnde Veranstaltungsorte
Leitung: Familien Hüttner & Voit
Rückfragen: Walter & Regine Voit (0951/44401)
Nächste Termine: 07.01. Jahreslosung
14.01. EFG (Baptisten): Allianzgebetswoche
21.01. Psalm 30: Du hast mir das Leben neu geschenkt

28.01. 1. Samuel 1,1-28: Samuel, der erbetene Sohn

04.02. Die 10 Gebote, Teil 3
11.02. kein Hauskreis
18.02. Psalm 127: An Gottes Segen ist alles gelegen
25.02. 1. Samuel 2, 1-10: Der Herr schützt die Schwachen

11.03. Lebensbild
18.03. Adrian Plass: Still crazy
25.03. Ein Abend mit Ricardo Corban von OpenDoors (Egelseeheim)

Termine

Januar:
26.01., ab 14.30 Uhr, CVJM Münchberg: Oberfränkisches Vorstände- und Mitarbeitertreffen

Februar:
22.02., ab 9.00 Uhr: Arbeitseinsatz in Burglesau

März:
25.03., 19.30 Uhr, Egelseeheim: OpenDoors-Abend mit Ricardo Corban

Geburtstage

Januar	Februar	März
04. Ulrich Zenkel	01. Benedikt Späth	02. Klaus Meyer
10. Alfred Maurer 10. Maja Anton	11. Bruder Timotheus	07. Sonja Meyer
17. Helmut Pickel	14. Birgit Späth	12. Matthias Simon
22. Ingeborg Eber	18. Dieter Späth	13. Eva Henigin
30. Rudi Geyer	22. Martin Kutz	15. Johannes Pelnasch
		17. Irmtraud Ochs
		18. Alexander Maier
		20. Werner Stubenrauch
		22. Alexander Griehl
		23. Kathrin Reif
		29. Hannelore Tuchscherer
		31. Walter Schmidt
		31. Rainer Braband

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Christlicher Verein Junger Menschen e.V.

Gründungsjahr 1909	www.cvjm-bamberg.de
CVJM Bamberg:	Egelseestraße 51, 96050 Bamberg
Spenden/Hauptkasse:	Sparkasse Bamberg
	IBAN: DE02770500000302975073
	BIC: BYLADEM1SKB
CVJM-Freizeitheim:	Burglesau, Buchungen: Tel. 0951/2996766
Erste Vorsitzende:	Amelie Fuchs